



Nissan nimmt Caio Collet als Ersatz- und Simulatorfahrer für die Formel-E-Weltmeisterschaft unter Vertrag

- *Brasilianischer Rennfahrer unterstützt Team in der zehnten Saison*
- *Umfassende Erfahrungen in den Formel-Nachwuchsserien*
- *Wichtiger Beitrag zur Weiterentwicklung der vollelektrischen Rennwagen*

Wesseling, Deutschland (22. Januar 2024) – Caio Collet unterstützt Nissan als Ersatz- und Simulatorfahrer in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft 2023/24: Der brasilianische Rennfahrer weist eine umfassende Erfolgsbilanz in den Nachwuchsserien des Formel-Sports auf.

Collet feierte 2017 sein Debüt in einem einsitzigen Formel-Rennwagen und holte auf Anhieb einen Sieg und sechs Podiumsplätze in der Formel 4 UAE Championship. Ein Jahr später kürte er sich mit sieben Siegen zum französischen Formel-4-Meister. Es folgten zwei Saisons im Formel Renault Eurocup, den er 2020 als Zweiter der Gesamtwertung auf dem Podium abschloss. Der Lohn für diese Leistungen: ein Platz in der höherklassigen Formel 3, wo er in drei Saisons drei Siege und elf Podiumsplätze eingefahren hat.

Der 21-jährige Rennfahrer ist ein ehemaliges Mitglied der prestigeträchtigen Alpine Academy. Nissan begleitet er in der zehnten Saison der vollelektrischen Rennserie. Seine Premiere feierte Collet bereits beim Mexiko City E-Prix in der vergangenen Woche.

„Ich freue mich sehr, Caio im diesjährigen Team willkommen zu heißen“, erklärt Tommaso Volpe, Teamchef des Nissan Formel-E-Teams. „Die Rolle des Ersatz- und Simulatorfahrers ist in mehrfacher Hinsicht extrem wichtig. Sein Feedback aus dem Simulator beeinflusst die Weiterentwicklung während der Saison und damit unsere Leistung im Jahresverlauf. Caios Profil passt perfekt zu dieser Rolle. Er ist ein junges und trotzdem bereits erfahrenes Talent. Seine Zeit bei der Alpine Academy hat uns gezeigt, dass er in der Lage ist, einen positiven Einfluss auf den Saisonverlauf zu nehmen. Er zeigt vielversprechende Ansätze und hat bereits die Informationen über die wichtigsten Systeme der Formel E, einschließlich des Energiemanagements, verinnerlicht. Ich bin gespannt, wie er sich im Laufe des Jahres weiterentwickelt.“

„Ich freue mich, in dieser Saison mit Nissan zu arbeiten. Es ist ein starkes Formel-E-Team und eine weltweit angesehene Marke“, so Caio Collet. „Als ich zum ersten Mal in den Simulator stieg, war ich überrascht, wie anders sich die Formel E im Vergleich zu anderen Rennserien anfühlt – sowohl mit Blick auf die verwendeten Systeme als auch auf den Fahrstil, der auf Leistungsoptimierung ausgelegt ist. Es ist eine spannende Herausforderung und ich bin dem Nissan Formel-E-Team sehr dankbar für diese Chance. Diese Erfahrung wird mich und meine Karriere voranbringen. Sacha Fenestraz und Oliver Rowland sowie das gesamte Team haben mir bereits das Gefühl gegeben, willkommen und zu Hause zu sein. Ich kann viel aus der Zusammenarbeit lernen. Jetzt konzentriere ich mich voll und ganz darauf, mein Bestes zu geben und dem Team dabei zu helfen, die Ergebnisse in diesem Jahr zu maximieren.“

Besuchen Sie den [Nissan Newsroom](#), um mehr über Nissan zu erfahren. Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter [nissan-global.com](#). Oder folgen Sie Nissan auf [Facebook](#), [Instagram](#), oder [LinkedIn](#) und sehen Sie unsere neuesten Videos auf [YouTube](#).

[Textende]

Über Nissan in der Formel E

Nissan debütierte als erster und einziger japanischer Hersteller in der fünften Saison (2018/19) der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft.

Schon frühzeitig bekannte sich Nissan zur rein elektrischen Rennserie und zur neuen Gen3-Ära, die von der neunten (2022/23) bis zur zwölften Saison (2025/26) reicht. Im April 2022 übernahm Nissan hierfür das e.dams Rennteam, um die volle Kontrolle und Verantwortung aller Aktivitäten in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft zu erhalten.

Die zehnte Saison bestreitet Nissan mit dem Fahrerduo Oliver Rowland und Sacha Fenestraz. Daneben liefert das Team auch den vollelektrischen Antriebsstrang an McLaren Racing als Kundenteam.

Nissan nimmt an der rein elektrischen Weltmeisterschaft teil, um einem weltweiten Publikum die Faszination und den Spaß emissionsfreier Elektrofahrzeuge näherzubringen. Das Unternehmen strebt bis zum Jahr 2050 CO₂-Neutralität im gesamten Geschäftsbetrieb und bei seinen Modellen an. Bis Anfang der 2030er Jahre werden alle neuen Nissan Modelle in den wichtigsten Kernmärkten elektrifiziert. Der Wissens- und Technologietransfer zwischen Rennstrecke und Straße hilft bei der Entwicklung immer besserer Fahrzeuge.

Über die Formel E

Die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft ist die erste globale Sportart, die seit ihrer Gründung im Jahr 2020 mit einem Netto-Null-CO₂-Fußabdruck zertifiziert ist. Um die Emissionen jeder Saison des elektrischen Rennsports auszugleichen, wurde in allen Rennmärkten in zertifizierte Klimaschutzprojekte investiert.

Die Serie dient als Wettbewerbsplattform, um mit den vollelektrischen Rennwagen die neueste Elektrotechnologie zu testen und weiterzuentwickeln. Die weltbesten Hersteller treten auf Stadt- und Straßenkursen gegeneinander an. Die Formel E fördert die Einführung nachhaltiger Mobilität in Stadtzentren, um die Luftverschmutzung zu bekämpfen und die Auswirkungen des Klimawandels zu verringern.

Pressekontakt

Susanne Beyreuther, Director Communications

E-Mail: susanne.beyreuther@nissan.de

Mobil: +49 (0) 171 3069346